

Firma:

BETRIEBSANWEISUNG

Datum:

ANWENDUNGSBEREICH

Hubarbeitsbühnen

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



- Gefahren durch Umsturz, Absturz und herabfallende Gegenstände
- Quetschgefahr
- Lebensgefahr bei Stromübertritt



SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



- Bedienung nur durch unterwiesenes Personal, das mindestens 18 Jahre alt ist und vom Unternehmer schriftlich beauftragt wurde.
- Arbeitsbühnen standsicher aufstellen, Boden- und Windverhältnisse beachten.
- Bei Arbeiten im öffentlichen Verkehrsraum ist die Arbeitsstelle ordnungsgemäß zu sichern.
- Vor Arbeitsbeginn Einrichtungen zur Absturzsicherung und gegen Herabfallen von Gegenständen in Schutzstellung bringen.
- Vor Arbeitsbeginn Sicherheits- und Schutzeinrichtungen auf ordnungsgemäßen Zustand und Funktion prüfen. Einsichtnahme in das Prüfbuch.
- Bei der Arbeit die entsprechenden Schutzausrüstungen (Schutzschuhe, Schutzhelm, Schutzausrüstung gegen Absturz etc.) tragen.
- bei Absturzgefahr durch Peitscheneffekt mit PSA gegen Absturz im Korb sichern.
- Sicherheitsabstand zu elektrischen Freileitungen einhalten oder Freileitungen durch Energieversorger freischalten lassen.
- Die maximale Belastungsfähigkeit des Arbeitskorbes beachten. Den Gefahrenbereich der Hubarbeitsbühne von Personen freihalten.
- Niemals unter der Hubarbeitsbühne stehen.
- DGUV V1, DGUV-R 100-500 (eh. BGR 500) Kap 2.10 und die Betriebsanleitung des Herstellers beachten.

VERHALTEN BEI STÖRUNGEN

- Notsteuerung und Notablass betätigen.
- Bei Kontakt mit Freileitungen zuerst Leitung freischalten lassen. Dabei nicht in die Nähe des Gerätes treten.

VERHALTEN BEI UNFÄLLEN – ERSTE HILFE



- Verletzte bergen, Selbstschutz der Retter beachten
- Unfallstelle sichern
- Erste-Hilfe-Maßnahmen durchführen
- Arzt und / oder Rettungswagen alarmieren
- Vorgesetzte oder Unternehmer benachrichtigen

INSTANDHALTUNG

- Prüfungen durch befähigte Person mindestens einmal jährlich durchführen lassen und im Prüfbuch dokumentieren.
- Reparaturen nur durch befähigte Person durchführen lassen.
- Zur Wartung und Instandhaltung die Betriebsanleitung des Herstellers beachten.

Datum:

Unterschrift: